

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in einem Hochbeet in unserem Garten blüht in diesem Jahr eine Osterglocke ganz für sich allein. Zu den anderen hat sie gebührenden Abstand. Ich weiß nicht, wie sie dahin gekommen ist, aber wenn ich sie ansehe, denke ich: welch ein Sinnbild für die Ostertage in diesem Jahr. Kein Strauß, sondern eine für sich allein blühende, immerhin: in der Sonne strahlend schöne Osterglocke.

Ostergruß

2020

Allen Einschränkungen
zum Trotz
wünscht Ihnen
der Ortsbeirat

**frohe
Feiertage!**



Ich glaube, niemand hat sich noch vor einigen Wochen vorstellen können, mit welchen Beschränkungen wir in diesem Jahr Ostern feiern. An den sonnigen Tagen fällt es umso schwerer, nicht in den Normalbetrieb zurückzukehren. Wie gut, dass wir spazieren gehen oder uns aufs Rad schwingen können und dass uns die Natur in unserer Umgebung förmlich dazu einlädt.

Trotzdem – es ist und bleibt eine Herausforderung, der Vernunft zu gehorchen, Abstand zu halten und Ansteckungsgefahren zu meiden. Und die wirtschaftlichen Probleme zu bewältigen, die mit der Corona-Krise verbunden sind, gesamtwirtschaftlich und privat. Immerhin lässt die Entwicklung der letzten Tage hoffen, dass uns die Maßnahmen vor Schlimmerem bewahren. Zu den positiven Erfahrungen dieser Wochen gehört für mich, wie die Politik in Deutschland sich in dieser Krise verhält und sie nach Kräften zu managen versucht.

Auch in unserem kleinen Groß Glienicker Kosmos sind wir gezwungen, erst einmal das öffentliche Leben ruhen zu lassen. Selbst die Ostergottesdienste, Höhepunkte des Kirchenjahres, mussten in diesem Jahr vom Gemeindevorstand abgesagt werden. Und der Ortsbeirat kann auch nicht wie gewohnt tagen. Nachdem die Märzsession ausgefallen ist, muss auch die Aprilsession auf Mai verschoben werden. Dann wird es hoffentlich möglich sein, dass wir wieder tagen.

Beim Blick in die etwas weitere Zukunft war ich im März zu optimistisch. Wir werden am 22. August nicht wie geplant unser normales Dorffest feiern können. Im Dorffestkomitee haben wir (in virtueller Kommunikation) festgestellt, dass in den kommenden Wochen eine Vorbereitung des Festes unmöglich ist und dass es zu unsicher ist, ob am 22. August ein Fest in normalem Umfang möglich sein wird. Wir hoffen, dass stattdessen ein kleineres Kulturereignis auf der Badewiese möglich ist. Aber dazu können wir im Augenblick noch nichts Verlässliches sagen.

Zum jetzigen Zeitpunkt möchte ich Sie namens des Ortsbeirates noch einmal darum bitten, die Kontaktbeschränkungen einzuhalten und zugleich besonders aufmerksam in Ihrer Nachbarschaft zu sein, insbesondere bei älteren Menschen.

**Dazu ein Hinweis
für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger:**

Brauchen Sie Hilfen, vor allem zu den Festtagen Unterstützung für notwendige Einkäufe?

Wenn Sie Unterstützung benötigen, melden Sie sich bei:

- Vom **Begegnungshaus**. Mit Erika Plümecke(der Vorsitzenden) und Lilo Dreusicke (engagiert in der Seniorenunterstützung) gibt es bereits im normalen Alltag Unterstützung beim Einkaufen.
Kontakt: E. Plümecke, Tel. 0173/209 66 55
- Vom **Alexander-Haus-Verein**. Kontakt:
info@alexanderhaus.org /Tel.: B. Wagner, 0176-108 100 08
Über diese Adresse können Sie auch kostenlos eine „Osterlektüre“ ausleihen: das Buch von Thomas Harding, Das Sommerhaus am See.
- Vom **Ortsvorsteher**.
Kontakt: Winfried Sträter,
Tel. 0171-33 49 298 bzw. per mail: ortsvorsteher-gg@potsdam.de

Wenden Sie sich bei Bedarf an eine dieser Adressen. Wir organisieren für ältere Menschen Einkaufshilfen, damit sie für die Ostertage nicht unverorgt sind!

Namens des Ortsbeirates wünsche ich Ihnen:

Gesundheit, ein Osterfest mit Freuden und bleiben Sie guten Mutes!

Winfried Sträter, Ortsvorsteher